



Geiger



VFL  
Vismara Farbladen

Geiger Chemie GmbH  
Postfach 1349  
78230 Engen

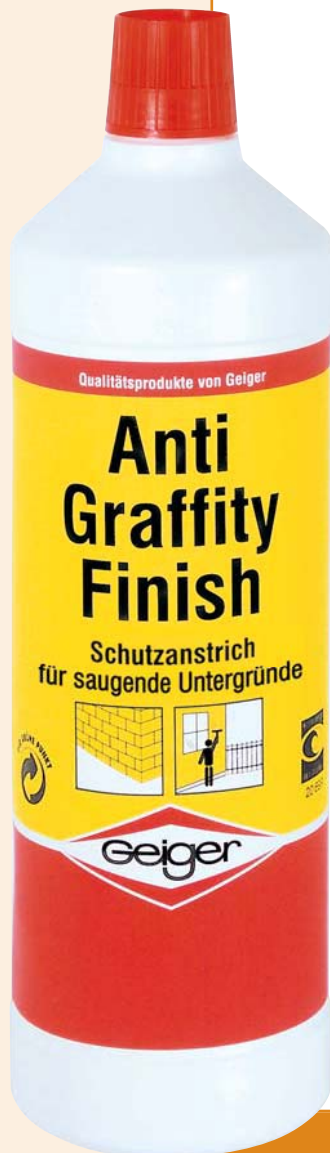
Telefon: 0 77 33 / 99 31 - 0  
Telefax: 0 77 33 / 99 31 - 30  
info@geiger-chemie.de  
www.geiger-chemie.de

Vismara Unternehmungen CH-5000 Aarau  
www.farbladen.ch

## Anti Graffiti-Finish

### Schutzanstrich für saugende Untergründe

### Technisches Merkblatt



Dieses Produkt ist eine porenaukleidende und hochatmungsaktive Schicht, die nach dem Entfernen von Farbschmierereien wieder erneuert werden muß (Opferschicht).

Gleichzeitig behindert **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** das Eindringen von Wasser und Schadstoffen in den Untergrund. Das Material ist wasserdampfdurchlässig (sd-Mittelwert 0,31). **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** ist silikon- und wachsfrei und daher jederzeit überstreichbar. Einsetzbar auf sämtlichen Untergründen (z.B. Beton, Natur- und Kunststein).

**GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** trocknet matt auf und ist frostbeständig nach WTA-Richtlinie.

**Anwendung:** Zuerst Farbschmierereien mit **GEIGER „Anti Graffiti“** entfernen. Weitere Anwendungsschritte siehe Rückseite.

#### **Beschichten der Fläche (Verarbeitung):**

Generell ist ein Spritzverfahren (Airless kleinste Düse, geringer Druck) zu bevorzugen. Ansonsten mit Quastbürste auftragen und die nasse Beschichtung mit einer Lammfellwalze überrollen. Bei mehrmaligem Auftragen ist eine Trocknungsphase einzuhalten bis das wichtige Aussehen als klarer, durchsichtiger Film aufgetrocknet ist. **Die vorgegebene Auftragsmenge ist unbedingt einzuhalten, um die Opferschicht zu erreichen.** **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** sollte bei trockenem Wetter verarbeitet werden. Die Untergrundtemperatur sollte zwischen mind. 8 °C und max. 30 °C betragen.

Vor Gebrauch Material gut durchmischen.

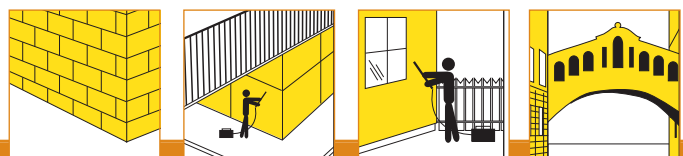
Nach einer Zeitspanne von 4 – 5 Jahren muss der „Anti Graffiti Finish“-Film erneuert werden.

Generell ist eine Versuchsfläche anzulegen, da durch Glanzgradunterschiede eine visuell geringfügige Farbtonänderung auftreten kann.

**Das Produkt ist frostempfindlich.**

**Inhaltsstoff:** wassermischbare Polymerisatharze.

Geprüft von der MPA Stuttgart im Rahmen eines Forschungsvorhabens für **GEIGER „Anti Graffiti-Schutzsysteme“** im Auftrag der Senatsverwaltung für Bauen, Wohnen und Verkehr, Berlin. Prüfbericht kann angefordert werden. →



### **Mauerwerk (Klinker, Ziegel, Sandstein)**

Zuerst Fläche mit **GEIGER „Zementschleier-Entferner“** gründlich abwaschen und mit Wasser (ohne Hochdruckreiniger) nachwaschen. Danach mit **GEIGER „Fassadenreiniger“** nachbehandeln und mit Wasser (ohne Hochdruckreiniger) nachwaschen. Fläche gut durchtrocknen lassen und mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** beschichten.

**Achtung: (Vorhandene) Ausblühungen können unter Umständen (wieder) auftreten, daher sind bei Klinker und Ziegelmauerwerk Vorversuche unbedingt notwendig.**

#### **Verbrauch:**

**Klinker:** mehrmaliger Auftrag mit 150 – 200 ml/m<sup>2</sup> Gesamtauftragsmenge (Schichtdicke 30 – 40 µm) je nach Saugfähigkeit.

**Ziegel-Sandstein:** mehrmaliger Auftrag mit 250 – 300 ml/m<sup>2</sup> Gesamtauftragsmenge (Schichtdicke 50 – 60 µm) je nach Saugfähigkeit.

### **Entfernen von Farbschmierereien:**

Farbschmierereien mit Hilfe eines Dampfstrahlers (50 – 70 °C, max 60 bar Druck je nach Tragfähigkeit des Untergrundes) mit einer Schmutzfräse entfernen. Um den Arbeitsaufwand zu verringern, kann zuvor die zu reinigende Fläche mit **GEIGER „Anti Graffiti-Reiniger“** eingesprüht werden (Einwirkzeit 3 – max. 5 Minuten). Nach Trocknung muß die zu behandelnde Fläche neu mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** beschichtet werden.

### **Beton, Granit, Marmor, Muschelkalk oder ähnliche**

Zuerst Fläche mit **GEIGER „Fassaden-Reiniger“** säubern und mit Wasser gut nachwaschen. Fläche trocknen lassen und mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** beschichten.

#### **Verbrauch:**

**Granit oder ähnlich nichtsaugende Untergründe:** mehrmaliger Auftrag mit 150 – 200 ml/m<sup>2</sup> Gesamtauftragsmenge (Schichtdicke 30 – 40 µm) je nach Saugfähigkeit.

**Beton, Marmor, Muschelkalk oder ähnlich stark saugende Untergründe:** mehrmaliger Auftrag mit 300 – 400 ml/m<sup>2</sup> Gesamtauftragsmenge (Schichtdicke 60 – 80 µm) je nach Saugfähigkeit.

### **Entfernen von Farbschmierereien:**

Farbschmierereien mit Hilfe eines Dampfstrahlers (50 – 70 °C, max. 60 bar Druck, je nach Tragfähigkeit des Untergrundes) mit einer Schmutzfräse entfernen. Um den Arbeitsaufwand zu verringern, kann zuvor die zu reinigende Fläche mit **GEIGER „Anti Graffiti-Reiniger“** eingesprüht werden (Einwirkzeit 3 – max. 5 Minuten). Nach Trocknung muß die zu behandelnde Fläche neu mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** beschichtet werden.

### **Gestrichene Fassaden, Betonflächen, Putzuntergründe und Vollwärmeschutz**

Gestrichene Flächen sowie Putzuntergründe und Vollwärmeschutz sind nur unter folgenden Voraussetzungen mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** zu beschichten, um Farbschmierereien zu beseitigen. Die zu beschichtenden Untergründe müssen gleichmäßige Saugfähigkeit aufweisen, und es ist generell eine Versuchsfläche anzulegen.

#### **Verbrauch:**

Die Mindestauftragsmenge von 600 ml/m<sup>2</sup> (Schichtdicke von 120 µm) ist unbedingt einzuhalten. Dies entspricht zwischen 4 – 5 Beschichtungsgängen. Zwischen den einzelnen Beschichtungsgängen ist eine vollkommene Zwischentrocknung einzuhalten. Nur auf Grund einer derartigen Schichtdicke ist es überhaupt möglich, Farbschmierereien auf solchen Untergründen zu beseitigen.

### **Entfernen von Farbschmierereien:**

Unterhalb der Schmiererei sollte ein weiches Tuch gehalten werden, damit beim Einsprühen mit **GEIGER „Anti Graffiti-Reiniger“** die gelösten Schmierereien, wie aber auch die Reinigungsflüssigkeit nicht auf unverschmutzte Flächen gelangen kann. **GEIGER „Anti Graffiti“** 3 – max. 5 Minuten einwirken lassen und die gelösten Schmierereien mit einem weichen Tuch abtupfen. Nach Bedarf Vorgang wiederholen. Nach Entfernung der Farbschmierereien mit **GEIGER „Fassadenreiniger“** und Wasser nachwaschen.

Da es sich bei **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** um ein Opferschutzsystem handelt, muss diese Fläche nach guter Trocknung wieder mit **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“** überarbeitet werden.

Da es eine ganz geringe Anzahl von Lacksprays mit sehr aggressiven Lösemittelzusammensetzungen gibt, die sehr tief in den **GEIGER „Anti Graffiti-Finish“-Film** eindringen können, sollte das Beseitigen von Farbschmierereien mit der nötigen Sorgfalt vorgenommen werden. Ansonsten ist auch hier ein Restrisiko gegeben, das beim Entfernen dieser Schmierereien bis in den Untergrund hinein gereinigt wird, was eventuell einen Neuanstrich dieser Stellen zur Folge hat.

**15.02.2005 Hiermit verlieren frühere Technische Merkblätter ihre Gültigkeit.**